

Dem neuen Redaktor zum Gruss

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur**

Band (Jahr): - **(1976)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-398181>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BÜNDNER MONATSBLATT

Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Heimat- und Volkskunde

Chur, Januar/Februar 1976 Nr. 1/2

Dem neuen Redaktor zum Gruss

Mit dieser Ausgabe des Bündner Monatsblattes, seit 1914 im 63. Jahrgang in ununterbrochener Folge erscheinend, übernimmt Dr. Remo Bornatico die Redaktion in Nachfolge des auf so tragische Weise verstorbenen Prof. Dr. Christian Padrutt.

Wohlvorbereitet durch sein Herkommen und seine Ausbildung, wohlausgewiesen durch seine bisherige Tätigkeit, dürfte es unserem neuen Redaktor gelingen, das hohe, fundierte Niveau des Monatsblattes beizubehalten und zu festigen.

Dr. Remo Bornatico ist in Brusio geboren und aufgewachsen. Mit ihm übernimmt für einmal ein Vertreter der Italianità und ein gründlicher Kenner der italienischen Sprache und Kultur die Schriftleitung. Nach Ausbildung zum Primarlehrer in Chur bildete sich unser neuer Redaktor zum Mittelschullehrer aus und studierte hierauf mit Abschluss als Dr. phil. I in Fribourg und Rom. 1965 erfolgte seine Wahl zum Direktor der Kantonsbibliothek Graubünden in Chur.

Die weitgefassten Interessen von Dr. Bornatico erhellen aus seinen vielfältigen Tätigkeiten schon zu seiner Zeit als Lehrer, und später als Leiter unserer Kantonsbibliothek. Er bekleidete das Amt des Gemeindepräsidenten von Brusio, war während mehreren Amtsperioden Mitglied des Grossen Rates, in welchem er die Geschäftsprüfungskommission präsidierte. Infolge seiner Wahl ins Beamtenverhältnis beim Kanton musste er seine politische Tätigkeit im Grossen Rat aufgeben. Unser Redaktor war Präsident mehrerer kultureller Vereinigungen der Valli, Präsident des Sekundarlehrervereins Graubünden, war Mitarbeiter zahlreicher Zeitungen und Zeitschriften, aber auch des Radio della Svizzera Italiana. Mit besonderer Freude versieht er das Amt des Vizepräsidenten der Stiftung Volksbibliothek Graubünden.

Zahlreich sind die Publikationen, die der gewiegten Feder von Dr. Bornatico entstammen, so, um einige zu nennen:

La Repubblica dei Grigioni, 1962; Storia di Brusio (zusammen mit P. Pianta), 1959; die Wiegendrucke und Manuskripte der Kantonsbibliothek, 1968; Frühdrucke 1501–1530 in der Kantonsbibliothek Graubünden, 1969; Bibliografia Grigionitaliana, 1970; L'arte tipografica nei Grigioni, 1971 und 2. erweiterte Auflage 1976, sowie zahlreiche Übersetzungen.

Verlag und Redaktionskommission des Bündner Monatsblattes heissen Dr. Remo Bornatico in seinem neuen Aufgabenkreis, der ihm sicher viel Arbeit, aber hoffentlich auch viel Befriedigung bringen wird, herzlich willkommen und wünschen ihm, zum Wohle des kulturellen Schaffens in unserem Kanton, Erfolg und Gelingen.